

## Neunkircher Fechter belegen Platz 12 bei den Deutschen Florettmeisterschaften der Junioren

Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Junioren im HFL/DFL (30.04./01.05.16), welche zum ersten Mal an der Saarbrücker Sportschule ausgetragen wurden, konnten sich die beiden Neunkircher Fechter Jonas Eisenbeis sowie Mirko Reitz mit dem Klarenthaler Fabian Braun in der Startgemeinschaft Saar (TuS Neunkirchen/FSV Klarenthal) einen guten 12. Platz sichern.

In ihrem ersten Mannschaftskampf der Vorrunde traf die Startgemeinschaft auf die Fechter der Startgemeinschaft Bergedorf/Walddöfer. Die Partie war an Spannung nicht zu übertreffen, ständig wechselte die Führung. Vor dem letzten Gefecht stand es 39:40 für die Startgemeinschaft Bergedorf/Walddöfer, doch es war noch alles drin. Doch am Ende fehlte ein wenig Fortune und man musste den ersten Kampf mit 45:44 abgeben.

Den zweiten Kampf bestritten die Neunkircher Fechter gegen die später vierttplatzierten Fechter des PSV Stuttgart. Trotz der vermeintlichen Überlegenheit der Stuttgarter konnte die Startgemeinschaft Saar lange ebenbürtig mithalten. Dennoch sicherten sich am Ende die Stuttgarter Fechter diesen Kampf deutlich mit 45:31.

Trotz dieser beiden Niederlagen in den beiden ersten Kämpfen hatte die Startgemeinschaft Neunkirchen/Klarenthal noch alle Chancen in die KO-Phase der letzten 16 Mannschaften einzuziehen. Sie benötigte dafür nur einen Sieg in ihrem letzten Gefecht gegen die Mannschaft vom TV Haueneberstein, welche ebenfalls ihre ersten beiden Gefechte verloren hatte (45:07 gegen den PSV Stuttgart; 45:21 gegen die STG Bergedorf/Walddöfer). Hochmotiviert ging man nun in diesen letzten Kampf der Vorrunde. Konzentriert und diszipliniert wurde dieser wichtige Kampf souverän mit 45:14 gewonnen.

Auf der nun erstellten Setzliste der besten 16 Mannschaften belegte die STG Neunkirchen/Klarenthal den 12ten Platz. Somit mussten sie ihr KO-Gefecht gegen die auf Platz fünf gesetzte Mannschaft des Mannheimer FCs bestreiten. Auch im Verlauf dieses Kampfes war von der anscheinenden Überlegenheit des Gegners nicht viel zu spüren. Am Ende fehlte jedoch das ein oder andere Korn an Ausdauer und man verlor das Gefecht mit 45:36. Der Mannheimer FC wurde im Endklassement Fünfter, sie verloren 45:28 gegen den PSV Stuttgart. Die Startgemeinschaft Neunkirchen/Klarenthal mit den beiden Neunkircher Fechtern Jonas Eisenbeis und Mirko Reitz, belegte nach diesem Ergebnis im Endklassement weiterhin den 12ten Platz.

Mit etwas mehr Glück wäre ein Platz unter den besten 8 Mannschaften Deutschlands drin gewesen.

In der Einzelkonkurrenz konnte sich Mirko Reitz ein Tag zuvor in einer starken Vorrunde behaupten und für die KO-Phase qualifizieren. Als 66igster der Setzliste musste er gegen den 63igsten fechten. Gegen den 31. der Deutschen Juniorenrangliste, Jan Christopher Michalczik vom Mannheimer FC, konnte Reitz zu Beginn noch gut mithalten, doch musste er sich am Ende doch mit 15:08 geschlagen geben. Dadurch rutschte er auf Rang 70. zurück.

Schneider Dirk